

Telefon: 233-30131
Telefax: 233-30120

**Referat für Arbeit
und Wirtschaft**
Referatsgeschäftsleitung
Haushalts- und Rechnungswesen

**Controlling Eckdatenbeschluss 2020;
Umsetzung im Referat für Arbeit und Wirtschaft**

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15977

1 Anlage

Bekanntgabe in der Sitzung des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 15.10.2019
Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht
zur beiliegenden Bekanntgabe

Anlass	Auftrag aus dem Beschluss der Vollversammlung vom 24.07.2019 zum Haushaltsplan 2020 Eckdatenbeschluss; Sitzungsvorlage Nr. 14-20/V 15310.
Inhalt	In der Bekanntgabe wird die Umsetzung der vom RAW geplanten öffentlichen Finanzierungsbeschlüsse für den Haushalt 2020 aus dem Eckdatenbeschluss dargestellt.
Gesamtkosten/ Gesamterlöse	-/-
Gesucht werden kann im RIS auch nach	RAW Haushalt 2020
Ortsangabe	-/-

**Controlling Eckdatenbeschluss 2020;
Umsetzung im Referat für Arbeit und Wirtschaft**

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15977

Bekanntgabe in der Sitzung des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 15.10.2019
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft informiert den Stadtrat in dieser Bekanntgabe über die Umsetzung von geplanten öffentlichen Beschlussvorlagen und die Einhaltung des genehmigten Budgetrahmens nach dem Eckdatenbeschluss zum Haushalt 2020.

Die Informationen zu den geplanten nichtöffentlichen Beschlussvorlagen können der Bekanntgabe Nr. 14-20/V 15978 vom 15.10.2019 entnommen werden.

Es handelt sich um die geplanten Beschlussvorlagen aus dem EDB 2020 mit der **Nr. 7** (Übertragung des Kreativlabors an die MGH), **Nr. 19** (Öffentliche WC-Anlagen) und **Nr. 21** (Gasteig München GmbH, Generalsanierung, Bauherreneigenschaft Ankauf AKL) der Liste des Referats.

1.1. Ausgangslage

Mit dem Eckdatenbeschluss zum Haushalt 2020 wurde ein gesamtstädtischer Finanzrahmen für die Haushaltsausweitungen mit noch geplanten Finanzierungsbeschlüssen beschlossen (VV vom 24.07.2019; Nr. 14-20/V 15310).

Die Vorgabe für das Referat für Arbeit und Wirtschaft belief sich auf 5 VZÄ bei Stellenerhöhungen.

Als konsumtive Auszahlungssteigerung für den Haushalt 2020 wurde inkl. Personalkosten ein Betrag von 3.338.000 € genehmigt. Darüber hinaus wurde einer investiven Budgetausweitung von 67.530.700 € zugestimmt. Vgl. beiliegende Aufstellung zu den öffentlichen Einzelsachverhalten.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Personalauszahlungen in den Einzelbeschlüssen abweichen, weil hier die tatsächlichen Jahresmittelbeträge gemäß voraussichtlicher Stelleneinwertung dargestellt sind. Im Eckdatenbeschluss 2020 und in der beiliegenden Aufstellung sind die Personalauszahlungen gemäß Vorgabe des POR mit einem Pauschalbetrag i.H.v. 30.000 € je VZÄ kalkuliert.

1.2. Umsetzung

Die Umsetzung der Vorgaben des Eckdatenbeschlusses 2020 durch das Referat für Arbeit und Wirtschaft erfolgt wie in dieser Bekanntgabe dargestellt.

Es erfolgt keine Beschlussfassung für die nachstehend aufgelisteten Sachverhalte, da diese entsprechend den Festlegungen für das Referat für Arbeit und Wirtschaft im Eckdatenbeschluss 2020 vom Stadtrat nicht genehmigt wurden:

- Schaffung einer dauerhaften zusätzlichen Stelle ab 2020 ff. für ein Raum- und Bewirtschaftungsmanagement (1 VZÄ; **Nr. 1** der Aufstellung).
- Schaffung einer dauerhaften zusätzlichen Stelle ab 2020 ff. für die Einführung, Implementierung und Betreuung des bundesweiten Konzepts „Nette Toilette“ (1 VZÄ; **Nr. 3** der Aufstellung, es wurden jedoch die konsumtiven Sachmittel genehmigt);
- Entfristung der Stelle der Smart City Projektkoordination ab 2020 ff. (1 VZÄ, **Nr. 4** der Aufstellung);
- Mehr Räume für Kultur- und Kreativwirtschaft anbieten durch die Schaffung von zusätzlichen 1,5 dauerhaften Stellen (1,5 VZÄ, **Nr. 5** der Aufstellung);
- Stärkung Key-Account-Management der Firmenbetreuung durch die Einrichtung einer zusätzlichen dauerhaften Stelle (1 VZÄ, **Nr. 11** der Aufstellung);
- Mietradsystem MVG-Rad, Sachstandsbericht, Stationserweiterung und Ausbauoffensive Elektromobilität – Übernahme des jährlichen Betriebskostendefizits von 2 Mio. € (**Nr. 12** der Aufstellung, es wurden jedoch die investiven Mittel genehmigt);
- Schaffung einer dauerhaften zusätzlichen Stelle zur Unterstützung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für die städtischen Markt- und Volksfestveranstaltungen und für die Organisation des Stadtgründungsfestes mit Umsetzung des Sicherheitskonzeptes (1 VZÄ; **Nr. 25** der Aufstellung);
- Schaffung einer dauerhaften zusätzlichen Stelle zur Umsetzung der Sicherheitskonzepte für die städtischen Markt- und Volksfestveranstaltungen (1 VZÄ; **Nr. 26** der Aufstellung).

Genehmigte Budgetausweitungen durch geplante Beschlüsse nach dem Eckdatenbeschluss in der Sitzung des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 15.10.2019

Im Eckdatenbeschluss 2020 enthalten und für die Sitzung des Fachausschusses am 15.10.2019 angemeldet sind die nachstehenden Beschlüsse:

- Schaffung von drei dauerhaften zusätzlichen Stellen ab 2020 ff. für Veranstaltungs- und Hospitality Management (BV Nr. 14-20/V 16017)
Die beantragte Ausweitung entspricht den Festlegungen für das Referat für Arbeit und Wirtschaft im Eckdatenbeschluss für den Haushalt 2020; siehe **Nr. 2** der geplanten Beschlüsse des Referats.
- Finanzierung Ökoprotit dauerhaft ab 2020 ff. (BV Nr. 14-20/V 15798)
Die beantragte Ausweitung entspricht den Festlegungen für das Referat für Arbeit und Wirtschaft im Eckdatenbeschluss für den Haushalt 2020; siehe **Nr. 6** der geplanten Beschlüsse des Referats.
- Förderprogramm „Crowdfunding-Kampagne (BV Nr. 14-20/V 16012)
Die beantragte Ausweitung entspricht den Festlegungen für das Referat für Arbeit und Wirtschaft im Eckdatenbeschluss für den Haushalt 2020; siehe **Nr. 8** der geplanten Beschlüsse des Referats.
- Internationale Präsenz des Wirtschaftsstandortes München verstärken durch die Zuschaltung von dauerhaft 2 Stellen (BV Nr. 14-20/V 15988)
Die beantragte Ausweitung entspricht den Festlegungen für das Referat für Arbeit und Wirtschaft im Eckdatenbeschluss für den Haushalt 2020; siehe **Nr. 9** der geplanten Beschlüsse des Referats.
- Munich Urban Colab; Living Labs und Projektbeteiligungen (BV Nr. 14-20/V 16081)
Die beantragte Ausweitung entspricht den Festlegungen für das Referat für Arbeit und Wirtschaft im Eckdatenbeschluss für den Haushalt 2020; siehe **Nr. 10** der geplanten Beschlüsse des Referats.
- Maßnahmen des RAW für den 2. Aktionsplan zur Umsetzung der UN-BRK, Projekt der MVG zur Optimierung der barrierefreien Wegeleitung an U-Bahnhöfen, Finanzierung (BV Nr. 14-20/V 15828)
Die beantragte Ausweitung entspricht den Festlegungen für das Referat für Arbeit und Wirtschaft im Eckdatenbeschluss für den Haushalt 2020; siehe **Nr. 17** der geplanten Beschlüsse des Referats.
- Aufstellung von Aschenbechern an U-Bahnabgängen, Ergebnisse des Pilotversuchs und Finanzierung (BV Nr. 14-20/V 12107)
Die beantragte Ausweitung weicht von der Festlegung für das Referat für Arbeit und Wirtschaft im Eckdatenbeschluss für den Haushalt 2020 unter der **Nr. 18** ab, da ursprünglich eine Finanzierung für 400 U-Bahn-Abgänge angemeldet wurde (umgesetzt werden nunmehr 168 Abgänge). Insgesamt wurden 672.000 € (600.000 € investiv und 72.000 € laufende Kosten) für den Eckdatenbeschluss 2020 genehmigt;

der tatsächliche Bedarf hat sich gegenüber dem Eckdatenbeschluss reduziert mit einem neu benötigten Betrag von insg. 302.000 €.

- Teilnahme am 3. Aufruf des BMVI zum Ausbau öffentlicher Ladeinfrastruktur in München (BV Nr. 14-20/V 16106)
Die beantragte Ausweitung entspricht den Festlegungen für das Referat für Arbeit und Wirtschaft im Eckdatenbeschluss für den Haushalt 2020; siehe **Nr. 22** der geplanten Beschlüsse des Referats.
- Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH, Finanzierung (Erhöhung) (BV Nr. 14-20/V 15900)
Die beantragte Ausweitung entspricht den Festlegungen für das Referat für Arbeit und Wirtschaft im Eckdatenbeschluss für den Haushalt 2020; siehe **Nr. 23** der geplanten Beschlüsse des Referats.
- Münchner Arbeit gGmbH, Erhöhung Investitionszuschuss einmalig, Finanzierung (BV Nr. 14-20/V 15783)
Da die Anschaffung der PC's unter der investiven Wertgrenze liegt, wird nunmehr ein konsumtives Budget in dieser Höhe benötigt zur Auszahlung eines Betriebszuschusses und kein investives Budget. Die für den EDB 2020 angemeldete Summe ändert sich nicht, nur die Zuordnung im Haushalt.
Die beantragte Ausweitung entspricht den Festlegungen für das Referat für Arbeit und Wirtschaft im Eckdatenbeschluss für den Haushalt 2020; siehe **Nr. 24** der geplanten Beschlüsse des Referats.
- Barrierefreier Weg zur Mariahilfkirche (BV Nr. 14-20/V 15831)
Die beantragte Ausweitung entspricht den Festlegungen für das Referat für Arbeit und Wirtschaft im Eckdatenbeschluss für den Haushalt 2020; siehe **Nr. 27** der geplanten Beschlüsse des Referats.
- Mehr Freiräume für Kultur- und Kreativwirtschaft aus dem EDB 2019 (BV Nr. 14-20/V 16381)
Die beantragte Ausweitung entspricht den Festlegungen für das Referat für Arbeit und Wirtschaft im Eckdatenbeschluss für den Haushalt 2019 (siehe Nr. 11 der geplanten Beschlüsse des Referats in der Liste für 2019). Es handelt sich um eine verschobene Beschlussfassung aus dem Vorjahr zu diesem Thema, da zuvor noch Stadtratsanträge aufzuarbeiten waren.

Budgetausweitungen durch geplante Beschlüsse nach dem Eckdatenbeschluss in der gemeinsamen Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung, des IT-Ausschusses, des Kommunalausschusses und des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft vom 06.11.2019

Es wird ein gesamtstädtischer Beschluss für ein Integriertes Smart City Handlungsprogramm (ISCH) unter der Federführung des Planungsreferates eingebracht.

Die beantragte Ausweitung entspricht den Festlegungen des Referates für Arbeit und Wirtschaft im Eckdatenbeschluss für den Haushalt 2020; siehe **Nr. 13, 14, 15, 16** der geplanten Beschlüsse des Referates.

Budgetausweitungen durch geplante Beschlüsse nach dem Eckdatenbeschluss in der Sitzung des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft vom 19.11.2019

- Sachkosten des bundesweiten Konzepts „Nette Toilette“ (BV Nr. 14-20/V 16057)
Die beantragte Ausweitung entspricht den Festlegungen für das Referat für Arbeit und Wirtschaft im Eckdatenbeschluss für den Haushalt 2020; siehe **Nr. 3** der geplanten Beschlüsse des Referats.
- Mietradsystem MVG-Rad, Sachstandsbericht, Stationserweiterung und Ausbauoffensive Elektromobilität, Finanzierung (2. Ausbaustufe; BV Nr. 14-20/V 16462)
Es wurden hierfür die investiven Mittel durch den EDB 2020 genehmigt und nicht zusätzlich die Übernahme des jährlichen Betriebskostendefizits bei der SWM/MVG. Die beantragte Ausweitung entspricht den Festlegungen für das Referat für Arbeit und Wirtschaft im Eckdatenbeschluss für den Haushalt 2020; siehe **Nr. 12** der geplanten Beschlüsse des Referats.

Verschobene Beschlussfassung

Im Eckdatenbeschluss wurde unter der Anmeldung „Gasteig München GmbH, Generalsanierung Gasteig, Projektgenehmigung“ ein einmaliges investives Budget von 18,5 Mio. € in 2020 genehmigt.

Die Beschlussgestaltung ist abhängig von den Ergebnissen der derzeit laufenden Vorplanung, deren Inhalt noch dem Stadtrat vorzustellen ist. Der Stadtrat muss dann über den Umfang der Sanierung und die Projektgenehmigung entscheiden. Erst im Anschluss daran ist die weitere Entwurfsplanung mit Kostenschätzung notwendig und darüber hinaus eine Entscheidung zu einem möglichen Investorenmodell zu treffen. Für diese weitere Entwurfsplanung wird derzeit mit Kosten i.H.v. 18,5 Mio. € gerechnet.

Die aus dem Eckdatenbeschluss 2020 auszuarbeitende Beschlussvorlage kann deshalb dem Stadtrat erst im 2. Halbjahr 2020 zur Entscheidung vorgelegt werden. Die zu einem späteren Zeitpunkt beantragte Ausweitung entspricht vorauss. den Festlegungen für das Referat für Arbeit und Wirtschaft im Eckdatenbeschluss für den Haushalt 2019; siehe **Nr. 20** der geplanten Beschlüsse des Referats.

Der Vollständigkeit halber werden die beiden nachstehenden Beschlüsse des Referates für Arbeit und Wirtschaft mit Haushaltsausweitungen noch nachrichtlich aufgenommen:

Budgetausweitungen durch bereits eingebrachte Beschlüsse in der VV am 24.07.2019 zusammen mit dem Eckdatenbeschluss 2020:

Leistungsprogramm 2020 der MVG, Betrauung mit Zusatzaufgaben Linienverkehr und Infrastruktur (BV Nr. 14-20/V 15334)

Genehmigt wurde vom Stadtrat eine Erhöhung des Budgets von 3.287 Tsd. € für den Haushalt des Baureferates, die in 2021 zur Auszahlung kommt. Darüber hinaus wurde das Budget für den Haushalt des RAW um 28.820 Tsd. € erhöht; die Auszahlung des Erhöhungsbetrages erfolgt in 2021.

Für den Eckdatenbeschluss 2020 wurde vorsorglich ein Betrag von 10.000 Tsd. € für den Haushalt des Baureferates angemeldet; siehe **Nr. 20** der Liste der geplanten Beschlüsse des Baureferates.

Neuer eiliger Finanzierungsbeschluss, der bislang nur anteilig im Eckdatenbeschluss zum Haushalt 2020 für das Baureferat erfasst war:

Beschluss des gemeinsamen Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft und Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung am 15.10.2019 (BV Nr. 14-20/V 15457):

Für die Zukunftsfähigkeit des Münchner U-Bahn-Netzes – Umsetzung der Vorhaltemaßnahmen sowie weitere Planungen für die Entlastungsspanne U 9 wurden im Rahmen des Eckdatenbeschlusses für den Haushalt 2020 des Baureferates 9 Mio. € für die Bauliche Umsetzung der Vorhaltemaßnahmen anhand des damals aktuellen Bauablaufplans angemeldet (siehe **Nr. 21** der Liste der geplanten Beschlüsse des Baureferates).

Der Mehrbedarf von 21 Mio. € in 2020 und ein Gesamtbedarf von 493 Mio. €

insgesamt im Zeitraum 2020-2027 ergibt sich aus einem aktualisierten Bauablauf und weicht von den genehmigten Vorgaben des Eckdatenbeschlusses 2020 ab.

Die Bekanntgabe ist mit der Stadtkämmerei und dem Personal- und Organisationsreferat abgestimmt.

Der Korreferent des Referates für Arbeit und Wirtschaft, Herr Stadtrat Richard Quaas, und die Verwaltungsbeirätin für Europa, Frau Stadträtin Dr. Manuela Olhausen, der Verwaltungsbeirat für die Wirtschaftsförderung, Herr Stadtrat Mario Schmidbauer, die Verwaltungsbeirätin für Kommunale Beschäftigungs- und Qualifizierungspolitik, Frau Stadträtin Simone Burger, die Verwaltungsbeirätin für den Tourismus, Frau Stadträtin Gabriele Neff, der Verwaltungsbeirat für das Beteiligungsmanagement, Herr Stadtrat Horst Lischka und der Verwaltungsbeirat für die Veranstaltungen, Herr Stadtrat Otto Seidl haben jeweils einen Abdruck der Bekanntgabe erhalten.

II. Bekannt gegeben

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München
Der/Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/-in
ea. Stadtrat/-rätin

Clemens Baumgärtner
Berufsm. Stadtrat

III. Abdruck von I. mit II.

über Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)
an das Direktorium – Dokumentationsstelle (2x)
an die Stadtkämmerei
an das Revisionsamt
z.K.

IV. Wv. RAW – GL 2

zur weiteren Veranlassung.

Zu IV.

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. An das RAW-GL 2
An die Stadtkämmerei – HA II
An das Personal- und Organisationsreferat
z.K.
Am